

# barrierefreiheit.dh.nrw

Kompetenzzentrum digitale Barrierefreiheit.nrw

Digitale Barrierefreiheit weiter denken | 16.09.2022

---

Ein Kooperationsvorhaben empfohlen durch die:



INNOVATION DURCH KOOPERATION

Gefördert durch:

Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen



# Inhalt

- Das Kompetenzzentrum digitale Barrierefreiheit.nrw
  - Wer sind wir?
  - Was sind unsere Aufgaben?
  - Wie lassen sich Netzwerke gestalten, damit Wissenstransfer und Austausch gelingt?
- Zeit für Fragen

# Kompetenzzentrum digitale Barrierefreiheit.nrw

Wer sind wir?

# Kompetenzzentrum: Steckbrief

- Ein Projekt der [DH.NRW](#) (Digitale Hochschule NRW)
- Hintergrund
  - Veränderte Rechtsgrundlage Europäische Richtlinie ([EU Web Accessibility Directive](#))
  - Pflicht zur Barrierefreiheit für alle digitalen Anwendungen
  - Pflicht zu Barrierefreiheitserklärungen und Feedback-Mechanismen
- Idee
  - Synergien durch koordinierten Austausch der Hochschulen
  - Kompetenzaufbau, Beratung und Schulung

# Rahmenbedingung: DH.NRW-Projekt

## - Digitale Hochschule.NRW

- Kooperationsgemeinschaft der 42 Hochschulen des Landes und des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft NRW
- Ziel: Etablierung einer abgestimmten Serviceinfrastruktur für die digitale Transformation der Hochschule
- DH.NRW fördert Kooperationsvorhaben, die in den Handlungsfeldern Studium & Lehre, Forschung und Infrastruktur & Management Innovationen

## - Kooperationsverfahren

- Einzelne Hochschulen übernehmen Konsortialführung
- Hochschulen verpflichten sich über Letter of Intent zu Mitarbeit

# Kompetenzzentrum: Steckbrief

- **Projektstart:** 1. Juli 2022
- **Laufzeit:** 2 Jahre
- **Konsortialführung:** TU Dortmund, [DoBuS](#)
- **Unsere Kooperationen:**
  - Letter of Intents von 28 Hochschulen – ohne zusätzliche Förderung (Barrierefreiheit als Regelaufgabe)
    - 12 Universitäten, 12 Fachhochschulen, 4 Kunst- und Musikhochschulen
  - Positive Voten von Inputgruppen der dh.nrw und weiteren dh.nrw Projekten
- **Projektverlängerung bzw. Verstetigung intendiert**
  - weitere Kooperationsfelder, weitere Hochschulen, im Verbund, weitere Projekte

# Aufbau des Kompetenzzentrums

- Kompetenzzentrum digitale Barrierefreiheit.nrw
  - Projektleitung: Dr. Carsten Bender (Bereichsleitung DoBuS)
  - 5 wissenschaftliche Mitarbeiter\*innen (VZÄ) und 6 studentische Mitarbeiter\*innen im interdisziplinären, inklusivem Team
- Steuerungsgruppe
- Projektbeirat

# Kompetenzzentrum digitale Barrierefreiheit.nrw

Was sind unsere Aufgaben?

# Kooperations- und Handlungsfelder

- **Handlungsfeld 1:** Barrierefreiheitsprüfung von Webseiten
- **Handlungsfeld 2:** Barrierefreiheit von digitalen Anwendungen im Kontext von Studium und Lehre (Plattformen, Tools etc.)
- **Handlungsfeld 3:** Einsatz Assistiver Technologie im Kontext von Studium und Lehre

# Unsere Aufgaben

- Aufbau von Netzwerkstrukturen zum Thema digitale Barrierefreiheit
- Beratung und Unterstützung der beteiligten Hochschulen und Universitäten in NRW
- Entwicklung und Durchführung von anwendungsorientierten Schulungen in verschiedenen Settings
- Sammlung und Einschätzung von Best Practice Beispielen an NRW-Hochschulen

# Kompetenzzentrum digitale Barrierefreiheit.nrw

Wie lassen sich Netzwerke gestalten, damit Wissenstransfer und Austausch gelingt?

# Aufbau von Netzwerken

In allen drei Handlungsfeldern bauen wir **Netzwerke** mit den Ansprechpersonen auf, die von den Hochschulen benannt worden sind.

1. Web-Designer\*innen, Mitarbeiter\*innen der Hochschulkommunikation
2. Hochschul- und/oder Mediendidaktiker\*innen, E-Learning-Beauftragte
3. Berater\*innen für Studierende mit Beeinträchtigung
4. Kooperation mit dh.nrw – Projekten im Handlungsfeld „Studium und Lehre“

# Unsere Fragen

- Wie gelingt es in Ihren Projekten, dass sich Personen untereinander austauschen und Synergien genutzt werden?
  - Nutzen Sie bestimmte digitale Tools?
  - Nutzen Sie Plattformen zur überörtlichen Vernetzung?
  - Wie bereiten Sie Wissenstransfer didaktisch vor?
  - Wie stellen Sie Wissen zur Verfügung (z. B. OER-Plattform)
- Was könnten Gelingensbedingungen sein, um eine Implementierung von Wissen in die einzelnen Hochschulstandorte zu gewährleisten (z. B. LOI)?

# Ansprechpersonen

Lassen Sie uns in Kontakt bleiben –  
wir stehen Ihnen unterstützend zur Seite!



**Dr. Mauro Avila**  
mauro.avila@tu-dortmund.de



**Dr. Carsten Bender**  
carsten.bender@tu-dortmund.de



**Dr. Annegret Haage**  
annegret.haage@tu-dortmund.de

# Ansprechpersonen

Lassen Sie uns in Kontakt bleiben –  
wir stehen Ihnen unterstützend zur Seite!



**Sabrina Januzik**

sabrina.januzik@tu-dortmund.de



**Rose Jokic**

ruzika.jokic@tu-dortmund.de



**Anne Pferdekämper-Schmidt**

anne.pferdekaemper@tu-dortmund.de

Vielen Dank  
für Ihre **Aufmerksamkeit!**

Wir freuen uns nun auf Ihre **Fragen!**